



Lufthansa Group bestellt geräuscharme und hocheffiziente "LEAP-1A-Triebwerke für 40 Flugzeuge

Lufthansa Group bestellt geräuscharme und hocheffiziente "LEAP-1A"-Triebwerke für 40 Flugzeuge. Auslieferung der A320neo Flugzeuge mit den neuen Motoren erfolgt ab 2021. Entscheidung getroffen: 40 neue Flugzeuge der Airbus A320neo-Familie, die die Lufthansa Group im Jahr 2013 bestellt hat, werden mit geräuscharmen und hocheffizienten "LEAP-1A"-Triebwerken des Herstellers CFM-International ausgestattet. Das hochmoderne Triebwerk setzt Maßstäbe in puncto Lärmreduzierung: Es ist deutlich leiser als herkömmliche CFM-Motoren vom Typ "CFM56-5B" und halbiert den üblichen Lärmteppich, den ein Flugzeug bei Start oder Landung produziert. Eine deutliche Entlastung für die Anwohner im Flughafenumfeld. Auch bezüglich Treibstoffeffizienz bringen diese Motoren der neuesten Generation nochmals einen großen Fortschritt. Sie benötigen im Vergleich zu herkömmlichen CFM-Triebwerken 15 Prozent weniger Kraftstoff und emittieren entsprechend weniger Kohlendioxid. Die Stickoxid-Emissionen können dank einer neu entwickelten Brennkammer, dem TAPS-II (Twin-Annular, Pre-Mixing Swirler), sogar um 22 Prozent reduziert werden. Das LEAP-1A-Triebwerk bringt uns in unserem Bestreben, die Lärm- und Umweltbelastungen kontinuierlich zu reduzieren, einen großen Schritt weiter. In der Luftfahrt sind Investitionen in neue Technologien die beste Strategie zur Entlastung von Umwelt und Mensch", sagte Nico Buchholz, Leiter Konzernflotten-Management der Lufthansa Group. Insgesamt hat die Lufthansa Group in den letzten Jahren 100 Flugzeuge der Airbus A320neo-Familie fest bestellt. Mit einer im Jahr 2011 getätigten Bestellung hat der Konzern bereits für 60 Flugzeuge dieses Typs "PW1100G"-Triebwerke von Pratt & Whitney gewählt, die hinsichtlich Flugleistung und Umweltperformance vergleichbare Werte aufweisen. Zusammen mit der jetzt erfolgten "LEAP-1A"-Order wird Lufthansa über die beiden besten und effizientesten am Markt erhältlichen Triebwerke für ihre A320neo-Familie verfügen. Investitionen in dieser Größenordnung können längerfristig nur von ertragsstarken, finanziell stabilen Luftfahrtunternehmen finanziert werden. Dies zeigt deutlich die hohe Bedeutung einer gesunden europäischen Luftfahrt", sagte Christoph Franz, Vorstandsvorsitzender der Lufthansa Group. "Eine Voraussetzung dafür ist, dass Luftfahrtunternehmen die dazu notwendigen Mittel nicht über Sondersteuern, wie etwa der deutschen Luftverkehrssteuer, entzogen werden." Der Wert der jüngsten Triebwerk-Bestellung beträgt mehr als eine Milliarde Euro zu Listenpreisen. Dieses Investitionsvolumen ist bereits in den veröffentlichten Zahlen bei den Flugzeugbestellungen enthalten. Die Bestellung stärkt - neben den genannten ökonomischen und ökologischen Vorteilen - auch die Kompetenz von Lufthansa Technik hinsichtlich der Wartung modernster Flugzeugmotoren von allen wichtigen Herstellern. Deutsche Lufthansa AG
FRA CI Lufthansa Basis
60546 Frankfurt/Main
Deutschland
Telefon: +49 (069) 696 3659
Telefax: +49 (069) 696 6198
Mail: media-relations@dlh.de
URL: <http://www.lufthansa.com>


Pressekontakt

Deutsche Lufthansa AG

60546 Frankfurt/Main

lufthansa.com
media-relations@dlh.de

Firmenkontakt

Deutsche Lufthansa AG

60546 Frankfurt/Main

lufthansa.com
media-relations@dlh.de

Die Deutsche Lufthansa AG ist die zweitgrößte europäische Fluggesellschaft sowie die zweitgrößte Frachtfluglinie weltweit. Das Unternehmen fliegt ca. 340 Ziele in 90 Ländern an. Lufthansa ist außerdem in einer Reihe von reiseverwandten Geschäftsbereichen tätig, u.a. Bodenservice, Catering und Freizeitreisen.